



# Geschäftsbericht 2023

Inhalt

1	Lagebericht zum Geschäftsjahr 2023	3
2	Die Bestellungen- und Auftragslage	4
3	Corporate Governance	5
4	Personelles	7
5	Infrastruktur	8
6	Strom	9
7	Biogas und Erdgas	10
8	Wasser	11
9	Digitalnetze	12
10	Energielösungen	13
11	Die Forschungs- und Entwicklungstätigkeit	14
12	Zukunftsaussichten	15
13	Bilanz per 31. Dezember 2023	16
14	Erfolgsrechnung vom 1.1.2023 bis 31.12.2023	17
15	Geldflussrechnung	18
16	Anhang zur Jahresrechnung 2023	19
17	Antrag des Verwaltungsrats über die Verwendung des Bilanzgewinns	22
18	Bericht der Revisionsstelle	23



## 1 Lagebericht zum Geschäftsjahr 2023

Die geopolitische Lage hat sich weiter verschärft. Obwohl sich die Eskalation in Nahost nicht direkt auf die Energiepreise auswirkte, nahm die Nervosität an den Märkten zu. Die erhoffte Beruhigung blieb aus. Die Energiepreise sind zwar rückläufig, aber am Jahresende immer noch auf rund drei Mal so hohem Niveau wie vor dem Beginn des Ukraine-Kriegs. Positiv zu vermerken ist, dass die Energiebranche in der Schweiz inzwischen viel besser auf Unsicherheit vorbereitet ist. Damit kann solchen Herausforderungen aus dem Umfeld in Zukunft kontrollierter begegnet werden.

Die jederzeit zuverlässige Versorgung unserer Kundschaft mit Strom, Gas, Wasser und Digitalnetzen steht im Zentrum aller unserer Aktivitäten. Dank vorausschauender Planung, sorgfältiger Arbeit und Investitionen in die Infrastruktur gab es 2023 in Wallisellen nur einen einzigen ungeplanten Unterbruch der Stromversorgung.

Im Auftrag der Stadt Wallisellen wurde fast die gesamte öffentliche Strassenbeleuchtung mit moderner LED-Technologie ausgerüstet. Sie wird vollständig mit lokal produziertem Strom aus Solar- und Wasserkraft betrieben.

Die grossen Photovoltaik-Anlagen K3 und WinterWorld gingen definitiv ans Netz. Damit wurden zwei Meilensteine erreicht auf dem Weg zu unserem strategischen Ziel, bis im Jahr 2030 mit eigenen Anlagen 10 Millionen Kilowattstunden Solarstrom pro Jahr zu produzieren.

Der Wandel hin zu nachhaltigen Energieträgern und das Angebot von innovativen Lösungen bringen einerseits spannende und zukunftsorientierte Projekte mit sich. Andererseits fordern sie von der Unternehmensführung und den Mitarbeitenden viel Engagement neben dem Tagesgeschäft.

In Zusammenarbeit mit den Gemeinden in unserem Versorgungsgebiet wollen wir in den nächsten 10 bis 15 Jahren thermische Netze errichten und betreiben. Nach dem strategischen Entscheid im Vorjahr begann die zielorientierte Umsetzung dieses Generationenprojekts. Die dazu neu geschaffene Stelle «Programmleiter thermische Netze» konnte mit einer ausgewiesenen Fachkraft besetzt werden. Eine Machbarkeitsstudie für das gesamte Stadtgebiet von Wallisellen ist in Arbeit.

Der Stromverbrauch soll für alle Schweizer Haushalte transparenter werden. Deshalb wird die Messung des Stromkonsums mittels intelligenter Messsystemen in der Schweiz zur Pflicht. Bis 2027 muss der Stromverbrauch mittels Smart Meter gemessen werden. Wallisellen ist bereits zu 50% mit einer ersten Generation dieser Zähler ausgerüstet. Im Berichtsjahr wurde eine neue Generation evaluiert und die Beschaffung ausgeschrieben. Das Ziel ist ein durchgängig digitaler Prozess, von der Messung bis zur Abrechnung. Damit dieser noch effizienter wird, binden wir auch die Wasser- und Gaszähler in das neue System ein, welches zukünftig über das Glasfasernetz kommunizieren wird. Die neue Infrastruktur wird eine hohe Investitionssicherheit aufweisen und auch eine gute Basis bilden für zukünftige Anwendungen, wie Smart Grid und Smart Home.

Die Digitalisierung begleitet uns als Daueraufgabe, sowohl im technischen als auch im administrativen Bereich: vom erwähnten Smart Meter Rollout über die digitale Signatur bis zu Online-Formularen. Die damit verbundenen Fragestellungen zum Datenschutz fliessen laufend systematisch in unsere Überlegungen ein.

Unsere Informatik-Infrastruktur lassen wir regelmässig von einer externen Stelle prüfen. Die Erkenntnisse aus diesen Audits ermöglichen uns, den bereits guten Stand bezüglich Sicherheit nicht nur zu halten, sondern laufend weiter zu verbessern.

Mehr als 1'300 Kundinnen und Kunden haben an unserer Online-Befragung mitgemacht und unsere Arbeit bewertet. Diese erfreulich hohe Beteiligung weist darauf hin, dass die Menschen darauf vertrauen, dass wir hinhören und den Erkenntnissen auch Taten folgen lassen. Aus der Umfrage geht hervor, dass wir als regional verbunden und zuverlässig wahrgenommen werden, und dass die Qualität unserer Leistungen überzeugt. Unsere Kundschaft ist mit dem gebotenen Service mehrheitlich zufrieden. Besonders hervorgehoben wird dabei die Freundlichkeit unserer Mitarbeitenden. Die Tatsache der weniger gut bewerteten langen Reaktionszeit auf Anliegen nehmen wir ernst.

Wir drücken unsere Verbundenheit mit der Region aus, indem wir Aktivitäten in den Bereichen Sport, Kultur und Soziales unterstützen, die sich an die breite Bevölkerung richten. Jedes Jahr ergibt sich am Walliseller Frühlingmarkt und am Riedenermärt ein anregender direkter Austausch mit unserer Kundschaft, insbesondere zu Themen der Energiewende.

Im Spätsommer 2022 liessen die ausserordentlich hohen und volatilen Energiepreise auf ein wirtschaftlich schwieriges Folgejahr schliessen, sowohl für unser Unternehmen als auch für unsere Kundschaft. Erfreulicherweise trat im Verlauf des Berichtsjahrs eine gewisse Beruhigung ein. Schlussendlich weisen wir ein befriedigendes Ergebnis aus.

## **2 Die Bestellungen- und Auftragslage**

Der Investitionsbedarf bleibt gross und die Nachfrage nach zukunftsweisenden Energielösungen wächst. Auch für 2024 sind unsere Auftragsbücher voll. In zahlreichen Strassenbauprojekten werden die Strom- und Wasserleitungen ersetzt.

In unserem Versorgungsgebiet entstehen zahlreiche neue Photovoltaik-Anlagen. 22 eigene Anlagen sind bereits gebaut, mehrere weitere sind in Planung. Nach einem Pilotprojekt zur Elektromobilität im Jahr 2023 werden wir unser neues Angebot für Ladestationen weiter entwickeln und anbieten.

Das Echo auf die Ankündigung unseres Angebots von thermischen Netzen ist sehr erfreulich, das Interesse an Wärme-/Kälte-Lösungen ist gross. Wir verfolgen dieses zukunftsweisende Thema mit viel Engagement und rechnen damit, dass sich daraus in den nächsten Jahren rasch konkrete Projekte ergeben werden.



Der Verwaltungsrat, von links:

Dr. Christian Schaffner, Urs Kälin, Dr. Stefan Schalch, Peter Spörri, Markus Sägesser, Philipp Maurer

### 3 Corporate Governance

#### 3.1 Organe

<b>Verwaltungsrat</b>	Markus Sägesser	Präsident
	Dr. Stefan Schalch	Vizepräsident
	Urs Kälin	
	Philipp Maurer	
	Dr. Christian Schaffner	
	Peter Spörri	
<b>Geschäftsführer</b>	Markus Keller	
<b>Geschäftsleitung</b>	Leonida Zadavec	Abteilungsleiterin Finanzen und Services
	Rolf Lüssi	Senior Fachspezialist Gas und Wassernetze
	Lukas Mösch	Abteilungsleiter Netze und Anlagen (bis 30.6.2023 *)
	Dr. Saskia Böcking	Abteilungsleiterin Energie und Dienstleistungen (bis 31.7.2023 *)
<b>Revisionsstelle</b>	Argo Consilium AG, Zürich	

\*) Ab Februar 2024 wird Stefan Rätz die Abteilung Energie und Dienstleistungen leiten, ab April 2024 übernimmt Adrian Schmalz die Leitung der Abteilung Netze und Anlagen.

## 3.2 Sicherheit und Resilienz der Organisation

### ISO 9001-Audit und Zertifizierung

Die Zertifizierungsstelle Swiss Safety Center AG mit Sitz in Wallisellen bestätigte die gültige Zertifizierung nach ISO 9001:2015 in einem Zwischenaudit. Es wurden keine Abweichungen festgestellt.

### Risikomanagement

Das Dispositiv zur Sicherstellung der Landesversorgung wurde im Jahr 2023 weiter ausgebaut und konsolidiert. Die zuständigen Organe sind gut organisiert und die Vorkehrungen zum Abfedern von Versorgungsengpässen wurden getroffen.

Als Energieversorgungsunternehmen nutzen wir unseren Handlungsspielraum zum Informieren und Sensibilisieren unserer Kundschaft. Weder die Energienetze noch sensible Anlagen sind für das Szenario eines plötzlichen Ausfalls gebaut und deshalb sind in solchen Situationen unvorhersehbare Ereignisse nicht ausgeschlossen. Sollte tatsächlich eine Mangellage oder gar ein Blackout eintreten, sind wir bereit, die Netze wieder geordnet hochzufahren und unsere Kundschaft beim Neustart ihrer Anlagen zu unterstützen.

Der Verwaltungsrat wurde periodisch über die Risiken und deren Management informiert.

### Krisenmanagement

Das Werkgebäude wurde mit einer eigenen Notstromgruppe mit Dieselgenerator ausgerüstet und damit auf die nach wie vor bestehende Risikolage vorbereitet. Für den Generator wurde eine Tankstelle eingebaut, die maximal 9'000 Liter fasst. Um *die werke*, die Feuerwehr und die Polizei im Notfall mit Strom zu versorgen, lagern wir stets einen Vorrat von mindestens 6'000 Litern Diesel.

### Arbeitssicherheit

Die konsequente Schulung von allen neuen Mitarbeitenden, und vertieft für den neuen Lernenden Netzelektriker, zahlt sich aus. Im Berichtsjahr hat sich erneut kein gravierender Arbeitsunfall ereignet. Nebst Unfallrisiken wurden auch psychosoziale Risiken am Arbeitsplatz in die Überlegungen einbezogen und in Schulungen dafür sensibilisiert. In einem Betriebssicherheitsaudit wurden sämtliche Sicherheitseinrichtungen geprüft und notwendige Massnahmen daraus umgesetzt.



#### 4 Personelles

Für die Rekrutierung von Fachkräften ist ein gutes Empfehlungs-Netzwerk von zentraler Bedeutung. Auf diesem Weg konnten wir zahlreiche offene Stellen erfolgreich besetzen. Ende 2023 arbeiteten 55 fest angestellte Personen für *die werke*. Hinzu kommen sechs Personen, die mit tiefen Pensen im Stundenlohn arbeiten.

Der berufliche Nachwuchs entwickelt sich sehr erfreulich. Ein motivierter Lernender Netzelektriker startete im Spätsommer in unserem Team. Unser Lernender im Sport-KV schloss seine Ausbildung im Sommer 2023 erfolgreich ab. Seither sammelt er bei uns Berufserfahrung und verfolgt weiterhin seine Karriere im Nationalteam der Schwimmer.



## 5 Infrastruktur

Auf dem Halba-Areal an der Wiesgasse wurden eine neue Trafostation erstellt und die Wasserleitungen ersetzt. Im Zug von zahlreichen Strassenbauprojekten erneuerten wir Strom- und Wasserleitungen.

Damit die SBB ihr Projekt Mehrspurausbau Zürich – Winterthur und der Kanton Zürich die geplante Veloschnellroute umsetzen können, muss in naher Zukunft das Werkgebäude umgebaut werden. Im Berichtsjahr wurde in enger Zusammenarbeit mit den SBB und der Stadt Wallisellen intensiv an den dazu notwendigen Vereinbarungen und an der Planung gearbeitet. Die Baubewilligung für den Umbau wurde bereits erteilt. Dieses Projekt wird uns in den nächsten Jahren intensiv beschäftigen und tiefgreifende Veränderungen bringen. Der gesamte Betrieb muss zwei Mal umziehen. Damit verbunden sind nicht nur Umtriebe, sondern auch Einschränkungen in den betrieblichen Abläufen.

Für das Grossprojekt werden auch Investitionen in Millionenhöhe in Versorgungsanlagen notwendig, welche neu oder umgebaut werden müssen. Wenn es nach Plan läuft, soll das Projekt «Umbau Werkgebäude» bis Ende 2026 abgeschlossen sein.



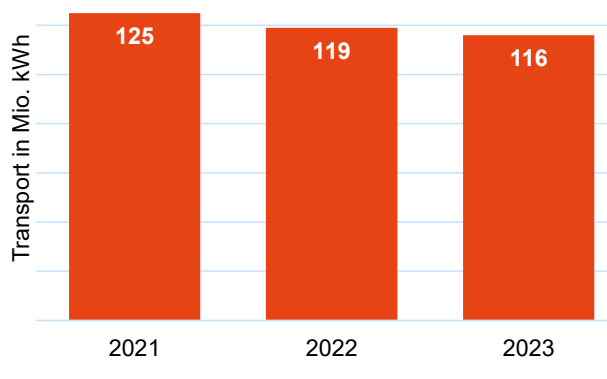
## 6 Strom

Die Zuverlässigkeit der Walliseller Stromversorgung ist im schweizweiten Vergleich nach wie vor top und unsere Stromkundschaft ist selten von ungeplanten Unterbrüchen betroffen. Dies dank vorausschauender Planung, sorgfältiger Arbeit an der Infrastruktur und hohen jährlichen Investitionen.

Erneut mussten wir im August 2023 unsere Kundschaft über höhere Strompreise per 1. Januar 2024 informieren. Insgesamt liegen unsere Preise im schweizweiten Durchschnitt. In diesen Durchschnitt werden auch die Preise von Anbietern gerechnet, die dank eigener Produktionskapazität die Energiepreise nicht erhöhen mussten.

Wegen des milden Klimas im Winter 2022/23 und als Folge der landesweiten Stromsparkampagne wurde über das Netz wiederum etwas weniger Strom abgesetzt. Der zusätzliche Absatz für die wachsende Anzahl an Wärmepumpen wurde durch die Produktion aus zusätzlichen Photovoltaik-Anlagen kompensiert.

### Stromtransport



Alle unsere Stromprodukte stammen aus erneuerbaren Quellen in Europa, der Schweiz oder Wallisellen. «strom wallisellen» ist lokal produzierter Strom aus Photovoltaik-Anlagen und dem Wasserkraftwerk Herzogenmühle. Wir freuen uns, dass dieses Stromprodukt bei unserer Kundschaft grossen Anklang findet.



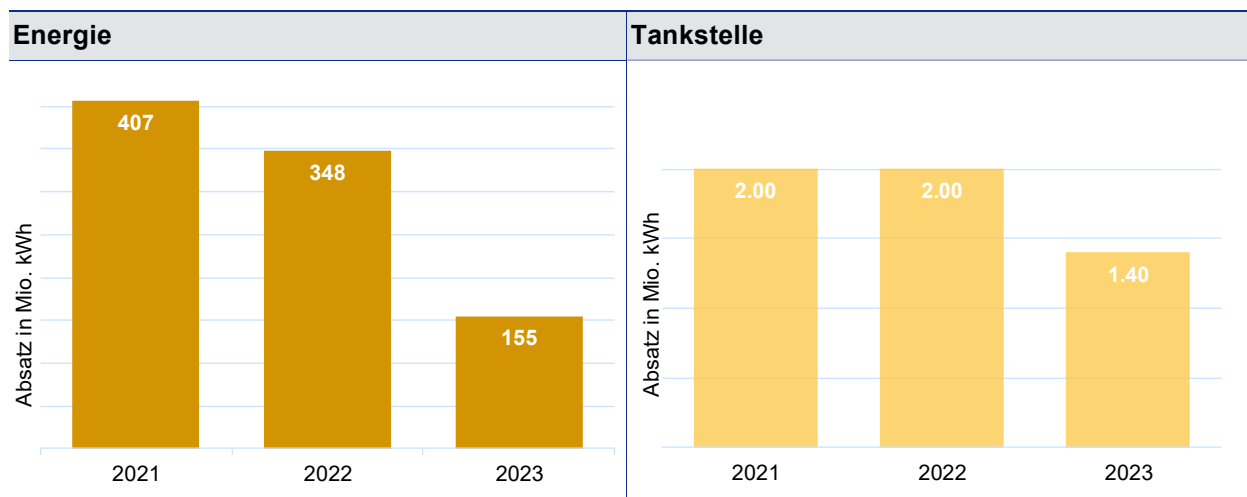
## 7 Biogas und Erdgas

Die überdurchschnittlichen Temperaturen und die wieder sinkenden Energiepreise haben die Sparte Gas geprägt. Mit 10% weniger Heizgradtagen war das Jahr 2023 deutlich wärmer als der Durchschnitt der fünf Vorjahre. Das Klimabulletin 2023 von Meteo Schweiz bestätigt das zweitwärmste Jahr seit Messbeginn. Ausserdem zeigten Aufrufe zum Energiesparen Wirkung. Dadurch wurde deutlich weniger Gas abgesetzt als in den Vorjahren. Die Halbierung des Gasabsatzes rührt allerdings daher, dass wir einen sehr grossen Industriekunden verloren haben, der seinen Gasbedarf neu am freien Markt deckt.

Die Gas-Tankstelle verzeichnet einen nachhaltig tieferen Absatz. Dies lässt vermuten, dass ein Grosskunde seine Fahrzeugflotte umgestellt hat.

Für das kommende Jahr zeichnet sich an den Beschaffungsmärkten eine Beruhigung ab. So konnten wir unsere Kundschaft per 1. Januar 2024 über 11% tiefere Preise informieren. Das ist der tiefste Stand seit bald zwei Jahren. Erfreulich, obwohl die Preise deutlich höher bleiben als vor der Energiekrise.

Mit einem Biogas-Anteil von 20 % im Standardprodukt verfolgten wir auch im Berichtsjahr das Dekarbonisierungsziel von 30 % Biogas bis 2030 konsequent weiter.



## Unser Biogas

Im vergangenen Jahr lieferten wir unseren Gaskunden durchschnittlich einen Anteil von 21% Biogas. Dieses Biogas stammt aus der Schweiz und der EU. Wir kaufen nur Produkte ein, welche ausschliesslich aus Abfallstoffen gewonnen wurden.



## 8 Wasser

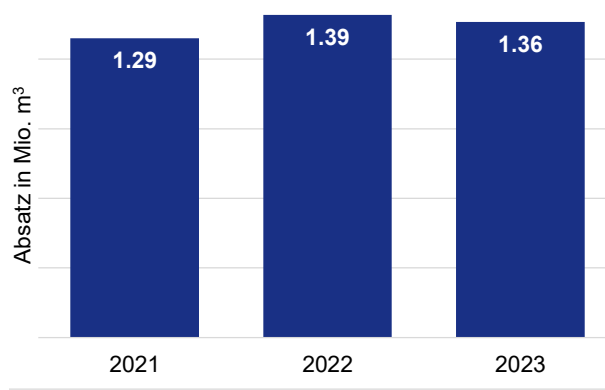
Unsere Wassernetze sind auf 80 Jahre Bestand ausgelegt und in einem sehr guten Zustand. Durch Defekte im Netz verlieren wir bemerkenswert wenig Wasser. Der Verlust entspricht nur rund einem Drittel des Durchschnitts der übrigen Schweizer Wasserversorgungen.

Trotz hohen Temperaturen und wenig Niederschlag blieb der Wasserverbrauch konstant.

Wasser bedeutet Leben. Darum soll mit Wasser kein Gewinn erwirtschaftet werden. Die Wasserpreise sind gesetzlich reguliert und dürfen lediglich kostendeckend angesetzt werden.

Gemeinsam mit unserer Wasserlieferantin, der Gruppenwasserversorgung Lattenbuck, versorgen wir Wallisellen auch 2023 mit qualitativ hochwertigem Trinkwasser. Zur Dokumentation der konstant hohen Wasserqualität wurden regelmässig Proben gezogen und analysiert. Aufgrund der guten Resultate waren im Berichtsjahr erneut keine weitergehenden Massnahmen notwendig.

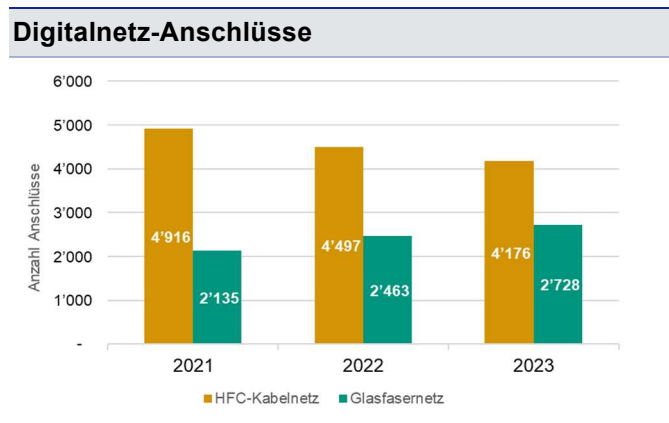
Wasserabsatz in Mio. m<sup>3</sup>





## 9 Digitalnetze

Unsere Glasfaserkabel bringen flächendeckend schnelles Internet, Telefonie und Fernsehen zu unserer Kundschaft in Wallisellen. Immer mehr Abonentinnen und Abonnenten verzichten auf ihren bisherigen Kabelanschluss und wechseln auf das Glasfasernetz. Unsere Vertragspartner konnten die Abonnementszahlen um 11% steigern. Es sind dies namentlich die Unternehmen Glattwerk, Init7, Salt und Sunrise.



### Geschäftskundennetz

Auch im Berichtsjahr wurden neue Glasfaseranschlüsse für Geschäftskunden in Betrieb genommen. Im Quartier Herti wurden mehrere Gebäude mit leistungsstarken, separaten Glasfaseranschlüssen ausgerüstet.



## 10 Energielösungen

### Photovoltaik

Das strategische Ziel einer Solarstromproduktion von 10 Mio. kWh in Wallisellen bis 2030 verfolgen wir weiterhin engagiert.

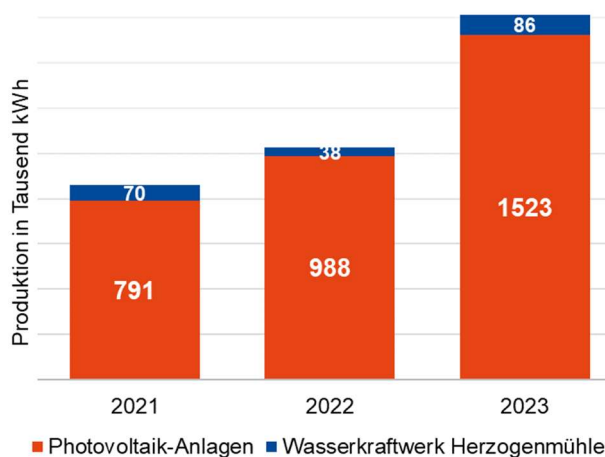
Mit der definitiven Inbetriebnahme der grossen Anlagen K3 und WinterWorld stieg die installierte Leistung im Berichtsjahr signifikant. Insgesamt wurden sechs zusätzliche Photovoltaik-Anlagen gebaut. Mit wenigen Ausnahmen liefen alle Anlagen einwandfrei. Die Wetterbedingungen waren im Berichtsjahr für die Solarstromproduktion sehr gut. Nur im ausserordentlich sonnenreichen Jahr 2022 waren sie noch etwas besser.

Ein Brand im Entsorgungszentrum der K. Müller AG (bzw. Remondis AG) beschädigte auch die auf dem betroffenen Gebäude installierte Photovoltaik-Anlage. Sie musste zur Prüfung des Schadensausmasses teilweise demontiert werden und fiel über längere Zeit aus.

### Wasserkraft

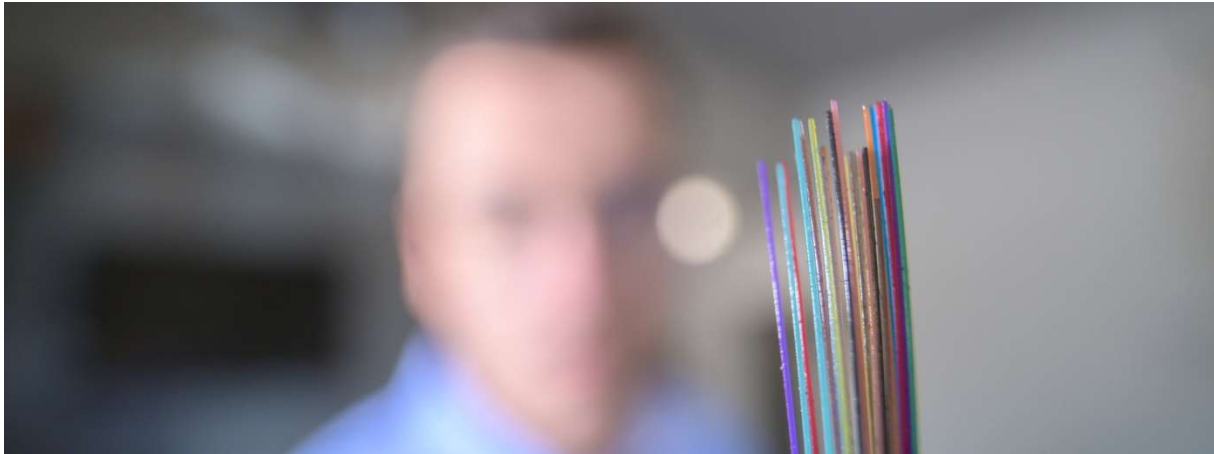
Das Kleinwasserkraftwerk Herzogenmühle produzierte nach dem Umbau im Jahr 2022 86.4 MWh Strom, das sind rund 8 MWh mehr als im bisherigen Spitzenjahr 2019.

#### Stromproduktion



### Elektromobilität

In einem Pilotprojekt wurde 2023 das Angebot für Ladestationen zu einem neuen Produkt entwickelt. Im Zug eines grossen Bauprojekts wird die Infrastruktur mit Kapazität für über 200 Ladestationen gebaut, davon sind bereits zehn in Betrieb.



## 11 Die Forschungs- und Entwicklungstätigkeit

Aufbauend auf die 2022 erstellte Energiepotenzialstudie für unser Versorgungsgebiet wurde eine Machbarkeitsstudie für thermische Netze in der Stadt Wallisellen in Auftrag gegeben. Damit wird systematisch ermittelt, welche Gebiete für welche Art von thermischen Netzen geeignet sind. Aufgrund der Vorteile von Niedertemperaturnetzen und ersten Erkenntnissen aus den Studien werden wir den Fokus voraussichtlich auf diese Technologie richten. Die Resultate der Studie werden im ersten Halbjahr 2024 erwartet und werden als Grundlage für zukünftige Investitionsentscheide dienen.



## 12 Zukunftsaussichten

Die Transformation weg von fossilen hin zu erneuerbaren Lösungen – von Markt, Politik und Gesellschaft verlangt – entspricht unserer langfristigen Strategie. Diese Herausforderung nehmen wir an und begleiten den Wandel mit zukunftssicheren Lösungen und Investitionen in die Infrastruktur. Wir nutzen unsere langjährige Erfahrung im Bau von Versorgungsanlagen und richten das Unternehmen organisatorisch und personell auf die neuen Ziele aus.

Mit dem neuen Geschäftsfeld thermische Netze legen wir die Basis für nachhaltige Wärm-/Kälte-Lösungen. Wir rücken die Lösung, nämlich Wärme und Kälte über ein Netz, in den Vordergrund. Das Leitungsnetz kann nicht nur als «Wärmelieferant» im Winter, sondern auch als «Kältelieferant» im Sommer genutzt werden. Im Bereich der neusten Generation thermischer Netze mit tiefen Temperaturen ist die Schweiz international führend. Der Aufbau dieser neuen Infrastruktur ist ein Generationenprojekt und wird sich über mehr als 10 Jahre erstrecken. 2024 beginnt die Projektierung. Der Ausbau und anschliessend der Betrieb sollen ab 2026 erfolgen. Die Investitionen sind gross, langfristig betrachtet jedoch werthaltig und sinnvoll.

## 13 Bilanz per 31. Dezember 2023

(in Schweizer Franken)

<b>Aktiven</b>	<b>Anhang</b>	<b>2023</b>	<b>2022</b>
Flüssige Mittel		5'873'955	6'287'195
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	1	16'711'388	31'445'246
Übrige kurzfristige Forderungen	1	1'483'219	228'058
Vorräte und nicht fakturierte Dienstleistungen		563'612	1'079'282
Aktive Rechnungsabgrenzungen		971'282	1'343'754
<b>Total Umlaufvermögen</b>		<b>25'603'456</b>	<b>40'383'534</b>
Finanzanlagen		2'665'000	2'665'000
Sachanlagen	2	70'920'084	70'476'675
Immaterielle Anlagen, Nutzungsrechte	3	5'333'786	5'053'951
<b>Total Anlagevermögen</b>		<b>78'918'870</b>	<b>78'195'626</b>
<b>TOTAL AKTIVEN</b>		<b>104'522'326</b>	<b>118'579'160</b>
<b>Passiven</b>	<b>Anhang</b>	<b>2023</b>	<b>2022</b>
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	4	5'947'629	18'622'258
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	5	1'187'986	1'138'757
Passive Rechnungsabgrenzungen		3'815'080	3'021'217
<b>Total kurzfristiges Fremdkapital</b>		<b>10'950'695</b>	<b>22'782'231</b>
Übrige langfristige Verbindlichkeiten		1'929'237	1'835'106
Rückstellungen		14'874'779	15'422'966
<b>Total langfristiges Fremdkapital</b>		<b>16'804'016</b>	<b>17'258'071</b>
<b>Total Fremdkapital</b>		<b>27'754'711</b>	<b>40'040'303</b>
Aktienkapital		5'000'000	5'000'000
Gesetzliche Kapitalreserve		2'343'880	5'343'880
Freiwillige Gewinnreserve		68'100'000	65'000'000
Gewinnvortrag		94'977	91'041
Jahresgewinn		1'228'758	3'103'937
<b>Total Eigenkapital</b>		<b>76'767'615</b>	<b>78'538'857</b>
<b>TOTAL PASSIVEN</b>		<b>104'522'326</b>	<b>118'579'160</b>

## 14 Erfolgsrechnung vom 1.1.2023 bis 31.12.2023

Für das am 31. Dezember 2023 abgeschlossene Geschäftsjahr, in Schweizer Franken

	Anhang	2023	2022
Nettoerlöse aus Lieferungen und Leistungen	6	64'307'200	77'742'161
Bestandesänderungen an unfertigen und fertigen Erzeugnissen sowie an nicht fakturierten Dienstleistungen	7	96'850	668'555
Übriger betrieblicher Ertrag		305'521	455'580
<b>Betriebsertrag (Gesamtleistung)</b>		<b>64'709'571</b>	<b>78'866'297</b>
Materialaufwand	8	-50'503'642	-62'821'060
Personalaufwand		-7'585'774	-7'005'503
Übriger betrieblicher Aufwand		-2'730'429	-3'085'925
Abschreibungen auf Positionen des Anlagevermögens		-3'385'586	-3'889'027
<b>Betriebliches Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT)</b>		<b>504'140</b>	<b>2'064'780</b>
Kundenbonus	9	0	-92'416
Finanzertrag		239'261	225'505
Finanzaufwand		-10'700	-47'757
Betriebsfremder Ertrag	10	798'007	611'081
Betriebsfremder Aufwand	10	-665'274	-502'474
Ausserordentlicher, einmaliger oder periodenfremder Ertrag	11	374'824	935'649
Ausserordentlicher, einmaliger oder periodenfremder Aufwand		0	-37'446
<b>Jahresergebnis vor Steuern</b>		<b>1'240'258</b>	<b>3'156'922</b>
Direkte Steuern		-11'500	-52'985
<b>Jahresgewinn</b>		<b>1'228'758</b>	<b>3'103'937</b>

## 15 Geldflussrechnung

Für das am 31. Dezember 2023 abgeschlossene Geschäftsjahr, in Schweizer Franken

	2023	2022
Jahresgewinn	1'228'758	3'103'937
Abschreibungen auf Positionen des Anlagevermögens	2'841'487	3'889'027
Abschreibungen auf dem Betriebsgebäude	332'925	391'840
Veränderung Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	14'733'858	-18'067'256
Veränderung übrige kurzfr. Forderungen	-1'255'161	-136'475
Veränderung Vorräte und nicht fakturierte Dienstleistungen	515'670	-301'259
Veränderung Aktive Rechnungsabgrenzung	372'472	-1'162'718
Veränderung Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	-12'674'628	9'265'798
Veränderung übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	49'229	918'259
Veränderung kurzfristige und langfristige Passive Rechnungsabgrenzung	887'994	1'545'039
Veränderung Rückstellungen	-548'187	-425'102
<b>Geldfluss aus Betriebstätigkeit</b>	<b>6'484'416</b>	<b>-978'911</b>
Aktivierung von Eigenleistungen	-621'765	-442'471
Investitionen in Sachanlagen und immaterielle Werte	-4'628'442	-4'191'815
Desinvestitionen von Sachanlagen und immaterielle Werte	792'677	0
Investitionen in Finanzanlagen und Beteiligungen	0	313'746
Netzkostenbeiträge	559'874	337'271
<b>Geldfluss aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-3'897'655</b>	<b>-3'983'269</b>
Dividendenzahlungen / Rückzahlung Kapitaleinlagereserven	-3'000'000	-3'000'000
<b>Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>-3'000'000</b>	<b>-3'000'000</b>
<b>Veränderung der flüssigen Mittel</b>	<b>-413'239</b>	<b>-7'962'179</b>
Nachweis:		
Bestand flüssige Mittel am 01.01.	6'287'195	14'249'374
Bestand flüssige Mittel am 31.12.	5'873'955	6'287'195
<b>Veränderung der flüssigen Mittel</b>	<b>-413'239</b>	<b>-7'962'179</b>

## 16 Anhang zur Jahresrechnung 2023

(in Schweizer Franken)

### I. Angaben zu den angewandten Bewertungsgrundsätzen (Art. 959c Abs. 1 Ziff 1 OR)

Die vorliegende Jahresrechnung wurde gemäss den Bestimmungen über die kaufmännische Buchführung und Rechnungslegung des Schweizerischen Obligationenrechts (Art. 957 - 963b OR, gültig ab 1. Januar 2013) erstellt. Nachfolgend werden die Bewertungsgrundsätze beschrieben, zu welchen die untenstehenden aufgeführten wesentlichen Bilanzpositionen bilanziert werden. Für die Sicherung des dauernden Gedeihens der Unternehmung wird die Möglichkeit zur Bildung und Auflösung von stillen Reserven wahrgenommen.

#### Forderungen aus Lieferungen und Leistungen

Die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen werden zu Nominalwerten bilanziert. Auf diesen Werten werden zuerst individuelle Einzelwertberichtigungen vorgenommen. Der Restbestand wird anschliessend pauschal um 5 % wertberichtigt.

#### Vorräte und nicht fakturierte Dienstleistungen

Die Vorräte werden zu Einstandspreisen per Jahresende bewertet. Von diesem Wert ist eine Wertberichtigung von 33 % (steuerlicher Warendrittel) abgezogen. Die nicht fakturierten Aufträge werden zu Anschaffungs- und Herstellungskosten nach rapportiertem Baufortschritt erfasst.

#### Sachanlagen

Anlagenzugänge werden zu Anschaffungs- und Herstellkosten bilanziert und degressiv abgeschrieben. Netzkostenbeiträge vermindern die Anlagenwerte und damit die Abschreibungen. Anschaffungen unter 10'000.- Franken pro Objekt werden nicht aktiviert. Die Abschreibungssätze richten sich nach den Richtlinien der eidg.

#### Umsatzerlöse

Umsatzerlöse aus dem Energiegeschäft und der Netznutzung (Strom, Gas und Wasser) gelten als realisiert und werden als Umsatz erfasst, wenn die Lieferung erfolgt ist. Zum Jahresabschluss basiert die Bemessung der Lieferung auf Zählerablesungen.

### II. Angaben, Aufschlüsselungen und Erläuterungen zur Jahresrechnung (Art. 959c Abs. 1 Ziff 2 OR)

#### 1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen

in Schweizer Franken	31.12.2023	31.12.2022
Forderungen gegenüber Dritten	17'429'684	31'965'137
Wertberichtigungen Forderungen/Delkredere	-980'400	-1'180'700
Forderungen gegenüber Aktionärin	262'104	660'809
Übrige kurzfristige Forderungen	1'483'219	228'058
<b>Total</b>	<b>18'194'607</b>	<b>31'673'304</b>

#### 2. Sachanlagen

in Schweizer Franken	31.12.2023	31.12.2022
Mobile Sachanlagen	1'033'442	926'991
Immobilien Sachanlagen (Verteilnetze und Liegenschaft)	69'886'642	69'549'684
<b>Total</b>	<b>70'920'084</b>	<b>70'476'675</b>

#### 3. Immaterielle Anlagen, Nutzungsrechte

in Schweizer Franken	31.12.2023	31.12.2022
Nutzungsrechte an Liegenschaften Dritter (Dienstbarkeiten Strom und Gas)	504'065	424'921
IRU an FTTH-Anlagen Swisscom und Inhouse-Installationen*)	4'767'121	4'629'030
Nutzungsrecht Photovoltaikanlagen	62'600	0
<b>Total</b>	<b>5'333'786</b>	<b>5'053'951</b>

\*) Die Nutzungsrechte an den FTTH-Anlagen wurden bis 2018 im Einmalabschreibungsverfahren im Aktivierungsjahr auf 20% des Anschaffungspreises abgeschrieben. Der Anschaffungswert der Nutzungsrechte beträgt brutto 8.83 MCHF, die Abschreibung 4.06 MCHF.

#### 4. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen

in Schweizer Franken	31.12.2023	31.12.2022
Verbindlichkeiten gegenüber Dritten	5'917'629	18'292'463
Verbindlichkeiten gegenüber Aktionärin	30'000	329'795
<b>Total</b>	<b>5'947'629</b>	<b>18'622'258</b>

#### 5. Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten

in Schweizer Franken	31.12.2023	31.12.2022
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten gegenüber Dritten	551'106	410'036
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten gegenüber Aktionärin	636'880	728'721
<b>Total</b>	<b>1'187'986</b>	<b>1'138'757</b>

#### 6. Nettoerlöse aus Lieferungen und Leistungen

in Schweizer Franken	31.12.2023	31.12.2022
Erlös aus Energie und Netznutzung Strom, Gas und Wasser	53'687'941	63'139'487
Erlös aus Netzzuschlag und SDL	3'217'887	2'982'278
Erlös aus Abgaben an die Stadt Wallisellen	374'267	464'431
Erlös aus CO <sub>2</sub> -Abgabe	2'682'574	7'129'505
Erlös aus Digitalnetze und Energielösungen	2'850'377	2'883'254
Erlös aus Dienstleistungsaufträgen	1'325'916	1'573'498
Debitorenverluste und Anpassung Delkretere	168'238	-430'291
<b>Total</b>	<b>64'307'200</b>	<b>77'742'161</b>

#### 7. Bestandesänderungen an nicht-fakturierten Dienstleistungen und aktivierte Eigenleistungen im Anlagevermögen

in Schweizer Franken	31.12.2023	31.12.2022
Aktivierte Eigenleistungen	621'765	442'471
Veränderung angefangene Arbeiten	-524'915	226'085
<b>Total</b>	<b>96'850</b>	<b>668'555</b>

#### 8. Material- und Warenaufwand

in Schweizer Franken	31.12.2023	31.12.2022
Aufwand für Energie und Netznutzung Strom, Gas und Wasser	42'197'509	49'140'849
Aufwand für Netzzuschlag und SDL	3'217'554	2'935'891
Aufwand für Abgaben an die Stadt Wallisellen	374'268	507'087
Aufwand für CO <sub>2</sub> -Abgabe	3'282'251	7'546'443
Aufwand für Digitalnetze und Energielösungen	571'249	862'910
Aufwand für Material und Fremdleistungen für Dienstleistungsaufträge	860'810	1'827'881
<b>Total</b>	<b>50'503'642</b>	<b>62'821'060</b>

#### 9. Kundenbonus

in Schweizer Franken	31.12.2023	31.12.2022
Kundenbonus	0	92'416
<b>Total</b>	<b>0</b>	<b>92'416</b>

Unsere Kunden werden ab 01.01.2023 nicht mehr mit 100% Biogaslieferung an der CNG-Tankstelle unterstützt.

### 10. Betriebsfremder Aufwand und Ertrag

in Schweizer Franken	31.12.2023	31.12.2022
Betriebsfremder Ertrag	798'007	611'081
Betriebsfremder Aufwand	-665'274	-502'474
<b>Total</b>	<b>132'733</b>	<b>108'607</b>

Der betriebsfremde Ertrag zeigt die kalkulatorische Eigenmiete, übrige Mieterträge der Liegenschaft an der Industriestrasse 13 sowie die erwarteten Zahlungen im Zusammenhang mit Mehrsprurausbau von SBB.

Der betriebsfremde Aufwand enthält den Liegenschaftenaufwand bestehend aus den Baurechtszinsen, den Abschreibungen, allen übrigen Aufwänden für den Unterhalt der Liegenschaft sowie die vorfinanzierten Aufwendungen im Zusammenhang mit Mehrsprurausbau von SBB.

### 11. Ausserordentlicher, einmaliger oder periodenfremder Ertrag

in Schweizer Franken	31.12.2023	31.12.2022
Diverse kleinere Beträge	2'937	4'336
Auflösung von nicht mehr benötigten Rückstellungen	371'587	915'302
Gewinn aus Verkauf von Anlagen	300	16'011
<b>Total</b>	<b>374'824</b>	<b>935'649</b>

### III. Auflösung stille Reserven (Art. 959c Abs. 1 Ziff 3 OR)

Nettoauflösung Stille Reserven für das Geschäftsjahr 2023 von CHF 490'055.

### IV. Weitere vom Gesetz verlangte Angaben (Art. 959c Abs. 1 Ziff 4 und Abs. 2 OR)

#### Erklärung zu den Anzahl Vollzeitstellen im Jahresdurchschnitt (Art. 959c Abs. 2 Ziff.2 OR)

die werke versorgung wallisellen ag verfügte im Jahresdurchschnitt nicht über 50 Vollzeitstellen.

#### Verbindlichkeiten gegenüber Vorsorgeeinrichtungen (Art. 959c Abs. 2 Ziff.7 OR)

in Schweizer Franken	31.12.2023	31.12.2022
BVK, Beamtenvorsorgekasse des Kantons Zürich	71'091	73'300
ZUERICH Lebensversicherung, Vita Plus	24'533	41'585
<b>Total</b>	<b>95'624</b>	<b>114'885</b>

#### Eventualverbindlichkeiten (Art. 959c Abs. 2 Ziff. 10 OR)

Es besteht eine Abnahmepflicht für den Bezug von Energie Gas.

#### Honorar der Revisionsstelle (Art. 961a Abs. 1 Ziff. 2 OR)

in Schweizer Franken	31.12.2023	31.12.2022
Revisionsdienstleistungen	25'552	29'343
Andere Dienstleistungen	0	3'560
<b>Total</b>	<b>25'552</b>	<b>32'902</b>

#### Wesentliche Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Es bestehen keine wesentlichen Ereignisse nach dem Bilanzstichtag, die Einfluss auf die Buchwerte der ausgewiesenen Aktiven oder Verbindlichkeiten haben oder an dieser Stelle offengelegt werden müssen.

## 17 Antrag des Verwaltungsrats über die Verwendung des Bilanzgewinns

### 17.1 Reservenzuweisung und Ausschüttung

in Schweizer Franken

	<b>2023</b>	<b>2022</b>
	Antrag des Verwaltungsrates	Beschluss der Generalversammlung
Vortrag vom Vorjahr	94'977.29	91'040.50
Jahresgewinn	1'228'758.17	3'103'936.79
Bilanzgewinn zur Verfügung der Generalversammlung	1'323'735.46	3'194'977.29
Zuweisung an die freiwilligen Gewinnreserven	-1'300'000.00	-3'100'000.00
Zahlung einer Dividende aus steuerbarem Bereich <sup>1)</sup>	0	0
Vortrag auf neue Rechnung	23'735.46	94'977.29

<sup>1)</sup> Zum steuerbaren Bereich gehören die Sparten Digitalnetze und Energielösungen

### 17.2 Rückzahlung von Gesetzlichen Kapitaleinlagereserven

in Schweizer Franken

	<b>2023</b>	<b>2022</b>
	Antrag des Verwaltungsrates	Beschluss der Generalversammlung
Anfangsbestand Gesetzliche Kapitalreserve	2'343'880.00	5'343'880.00
Gesetzliche Kapitaleinlagereserve	2'343'880.00	5'343'880.00
Rückzahlung Gesetzliche Kapitaleinlagereserve an die Aktionäre	-2'343'880.00	-3'000'000.00
Endbestand Gesetzliche Kapitalreserve	0	2'343'880.00

## **18 Bericht der Revisionsstelle**

## A R G O C O N S I L I U M

Argo Consilium AG

CH-8712 Stäfa  
Kronenstrasse 9  
Tel. +41 (0)44 928 19 49  
Fax +41 (0)44 928 19 50

CH-8032 Zürich  
Klosbachstrasse 2  
Tel. +41 (0)44 258 40 60  
Fax +41 (0)44 258 40 61

[www.argoconsilium.ch](http://www.argoconsilium.ch)

Bericht der Revisionsstelle  
an die Generalversammlung der  
**die werke versorgung wallisellen ag, Wallisellen**

Zürich, 26. März 2024

### **Bericht zur Prüfung der Jahresrechnung**

#### **Prüfungsurteil**

Wir haben die Jahresrechnung der die werke versorgung wallisellen ag (die Gesellschaft) – bestehend aus der Bilanz zum 31. Dezember 2023, der Erfolgsrechnung und der Geldflussrechnung für das dann endende Jahr sowie dem Anhang, einschliesslich einer Zusammenfassung bedeutsamer Rechnungslegungsmethoden – geprüft.

Nach unserer Beurteilung entspricht die beigefügte Jahresrechnung dem schweizerischen Gesetz und den Statuten.

#### **Grundlage für das Prüfungsurteil**

Wir haben unsere Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Standards zur Abschlussprüfung (SA-CH) durchgeführt. Unsere Verantwortlichkeiten nach diesen Vorschriften und Standards sind im Abschnitt "Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Jahresrechnung" unseres Berichts weitergehend beschrieben. Wir sind von der Gesellschaft unabhängig in Übereinstimmung mit den schweizerischen gesetzlichen Vorschriften und den Anforderungen des Berufsstands, und wir haben unsere sonstigen beruflichen Verhaltenspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt.

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als eine Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

#### **Verantwortlichkeiten des Verwaltungsrats für die Jahresrechnung**

Der Verwaltungsrat ist verantwortlich für die Aufstellung einer Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und den Statuten und für die internen Kontrollen, die der Verwaltungsrat als notwendig feststellt, um die Aufstellung einer Jahresrechnung zu ermöglichen, die frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist.

## A R G O C O N S I L I U M

Bei der Aufstellung der Jahresrechnung ist der Verwaltungsrat dafür verantwortlich, die Fähigkeit der Gesellschaft zur Fortführung der Geschäftstätigkeit zu beurteilen, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung der Geschäftstätigkeit – sofern zutreffend – anzugeben sowie dafür, den Rechnungslegungsgrundsatz der Fortführung der Geschäftstätigkeit anzuwenden, es sei denn, der Verwaltungsrat beabsichtigt, entweder die Gesellschaft zu liquidieren oder Geschäftstätigkeiten einzustellen, oder hat keine realistische Alternative dazu.

### **Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Jahresrechnung**

Unsere Ziele sind, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob die Jahresrechnung als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, und einen Bericht abzugeben, der unser Prüfungsurteil beinhaltet. Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Mass an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den SA-CH durchgeführte Abschlussprüfung eine wesentliche falsche Darstellung, falls eine solche vorliegt, stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich gewürdigt, wenn von ihnen einzeln oder insgesamt vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie die auf der Grundlage dieser Jahresrechnung getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Nutzern beeinflussen.

Als Teil einer Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den SA-CH üben wir während der gesamten Abschlussprüfung pflichtgemässes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus:

- identifizieren und beurteilen wir Risiken wesentlicher falscher Darstellungen in der Jahresrechnung aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als ein aus Irrtümern resultierendes, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen oder das Ausserkraftsetzen internen Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Abschlussprüfung relevanten Internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit des Internen Kontrollsystems der Gesellschaft abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der dargestellten geschätzten Werte in der Rechnungslegung und damit zusammenhängenden Angaben.

**A R G O C O N S I L I U M**

- ziehen wir Schlussfolgerungen über die Angemessenheit des vom Verwaltungsrat angewandten Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Geschäftstätigkeit sowie auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die erhebliche Zweifel an der Fähigkeit der Gesellschaft zur Fortführung der Geschäftstätigkeit aufwerfen können. Falls wir die Schlussfolgerung ziehen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, in unserem Bericht auf die dazugehörigen Angaben in der Jahresrechnung aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Berichts erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch die Abkehr der Gesellschaft von der Fortführung der Geschäftstätigkeit zur Folge haben.

Wir kommunizieren mit dem Verwaltungsrat bzw. dessen zuständigem Ausschuss unter anderem über den geplanten Umfang und die geplante zeitliche Einteilung der Abschlussprüfung sowie über bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschliesslich etwaiger bedeutsamer Mängel im Internen Kontrollsystem, die wir während unserer Abschlussprüfung identifizieren.

**Bericht zu sonstigen gesetzlichen und anderen rechtlichen Anforderungen**

In Übereinstimmung mit Art. 728a Abs. 1 Ziff. 3 OR und PS-CH 890 bestätigen wir, dass ein gemäss den Vorgaben des Verwaltungsrats ausgestaltetes Internes Kontrollsystem für die Aufstellung der Jahresrechnung existiert.

Ferner bestätigen wir, dass der Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinns und der Antrag über die Rückzahlung aus der gesetzlichen Kapitalreserve dem schweizerischen Gesetz und den Statuten entsprechen und empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

**Argo Consilium AG**

Daniela Buser  
dipl. Wirtschaftsprüferin  
zugelassene Revisionsexpertin  
(leitende Revisorin)



Daniela Salkim  
dipl. Wirtschaftsprüferin  
zugelassene Revisionsexpertin